

# KI für Kinder

## Motivation

- KI als zentrale Technologie der Zukunft
- Große gesellschaftliche Relevanz – aber Bildung hinkt hinterher
- Datenschutz: Unklar, wie Anbieter mit Daten umgehen



**Alicia Haiber**  
DM, 4. Semester



**Claudia Goller**  
DM, 4. Semester



**Janina Libhafsky**  
DM, 4. Semester



**Lea Seybold**  
DM, 4. Semester



**Nicole Shustrov**  
DM, 4. Semester



**Tobias Grüb**  
MM, 11. Semester



**Valentin Schiffner**  
MM, 8. Semester

## Lösung

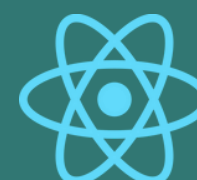
Zwei unterschiedliche WebApps im Einsatz im Klassenzimmer



**Klassifix:** Mit eigenen Fotos von Früchten erleben Kinder, wie Bildklassifikation funktioniert



**Promptastic:** Kinder lernen spielerisch gutes Prompting durch Rollenspiele im passenden Kontext



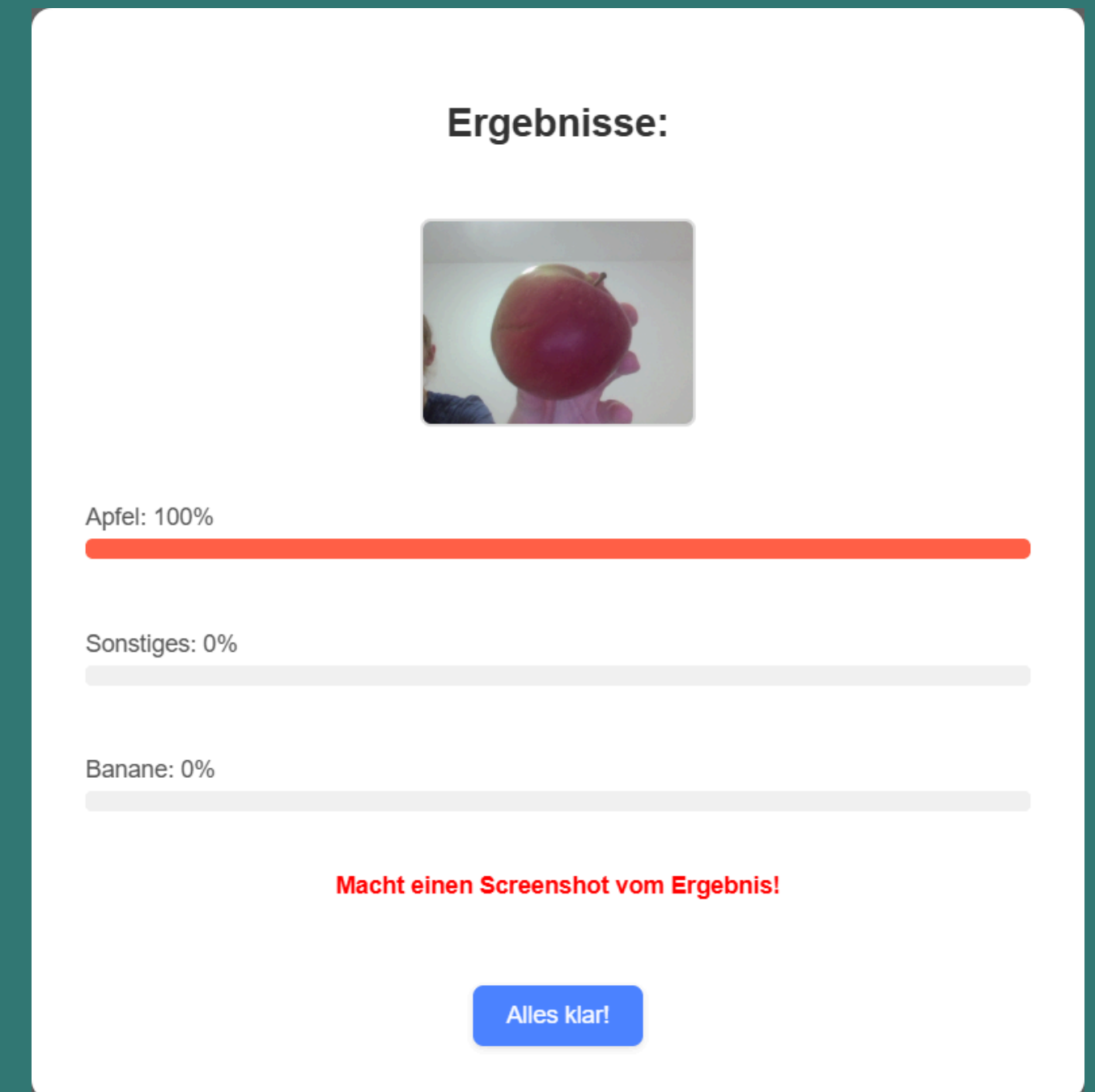
# Klassifix

## Das ist Klassifix

- Avatar erklärt kindgerecht, wie K.I. funktioniert
- Quiz-Karten
- K.I. klassifiziert selbst aufgenommene Bilder der Kinder

## Das haben wir gelernt

- Zu lange in Konzeption stecken geblieben
- Kinder handeln lieber direkt als lange zuzuhören



Wie gut erkennt die  
KI deinen Apfel oder  
deine Banane?



[klassifix.schule4-0.dev/](https://klassifix.schule4-0.dev/)

# Promptastic

## Das ist Promptastic

- Verschiedene Rollen: Lehrkraft, YouTuber, Detektiv, Magier
- Mit **CRAFT** optimierten Prompt bauen
- Context Role, Audience, Format, Task
- Diskussionen in Gruppen

## Das haben wir gelernt

- Plan B falls TruCube abspringt → Single Point of Failure vermeiden
- Mit K.I. alleine kann man keinen Code für vollumfängliche WebApp bauen

**Der Kontext beschreibt “Worum geht es?”**

Der Kontext zeigt, in welcher Situation etwas passiert, damit wir besser verstehen, was gerade los ist.



**„Denk daran in meiner Rolle zu schreiben!“**

**Context (Kontext)**

**Role (Rolle)**

**Audience (Publikum)**

**Format (Format)**

**Task (Aufgabe)**

Fallakte Nr. 247 – „Der Schlüssel zum besseren Lernen“  
Ich bin Detektiv der Erkenntnis, spezialisiert auf die großen Fragen des Lebens – und dieser Fall lässt mir keine Ruhe. In Klassenzimmern und Büros, bei

**Senden**

**Wie lernen wir besser?**

Effektives Lernen ist kein Zufallsprodukt, sondern kann gezielt unterstützt und verbessert werden. Dabei spielen verschiedene kognitive, emotionale und organisatorische Faktoren eine Rolle, die zusammenspielen, um Lernprozesse zu optimieren. Ein zentraler Aspekt ist die aktive Auseinandersetzung mit dem Lernstoff. Wer Inhalte nicht nur liest oder hört, sondern sie selbst in eigenen Worten formuliert, anwendet oder erklärt, verarbeitet sie wesentlich tiefer. Aktives Lernen führt zur sogenannten Elaborationsverarbeitung – einer



**Schlüpf in eine Rolle  
und bau deinen  
Prompt zusammen**

[promptastic.webflow.io](https://promptastic.webflow.io)